

Der Fuchs und die Schnecke

Ein Fuchs und eine Schnecke wanderten eines Tages durch den Wald. Da trafen sie sich an einer Lichtung. Der Fuchs sagte zu der Schnecke: „Hey du, du bist so langsam und klein. Ich bin groß und schnell.“. Darauf antwortete die Schnecke: „Was willst du von mir, ich habe dir nichts getan?“. „Ich will, dass wir einen Wettlauf machen, um zu sehen, wer hier der Schnellste ist“, sagte der Fuchs. Die Schnecke meinte darauf: „Ok, aber wir wissen doch alle, wer hier der Schnellste ist.“ Da sagte der Fuchs: „Da hast du recht.“ Und der Fuchs ging zu einem Weg und markierte die Startlinie. Er sagte: „Von hier bis zu dem alten großen Baum, okay?“. Die Schnecke antwortete: „Okay.“ Das waren ungefähr 200 Meter, aber mit einer Kurve und das war ziemlich viel für die kleine Schnecke.

Die Schnecke und der Fuchs gingen an die Startlinie. Der Fuchs sagte: „Auf die Plätze, fertig, los!“. Beide rannten und krochen los. Der Fuchs war deutlich in Führung. Nach 100 Metern war er um die Kurve gelaufen und sah einen Weg, auf dem er nur zwischen zwei engen, hohen Steinen hindurchkommen konnte. Er dachte sich: „Rüber komme ich nicht, links und rechts kann ich auch nicht entlang, also muss ich wohl hindurch.“ So nahm der Fuchs Anlauf und rannte auf den Felsspalt zu. Er stürzte sich in den Felsspalt, aber der Fuchs war zu groß. Er passte nicht hindurch und blieb stecken.

Da kam die Schnecke auch am Felsspalt an und fragte den Fuchs schadenfroh, ob dieser steckengeblieben sei. „Eigentlich könnte ich einfach an dem Felsspalt entlangkriechen und gewinnen, aber ich bin mal nicht so und helfe dir, du armer Fuchs“, sagte die Schnecke. „Damit mein Plan funktioniert, musst du dich so doll wie du kannst zusammenziehen“, wies sie den Fuchs an. Der Fuchs tat dies und die Schnecke kroch an dem Felsspalt am Fuchs entlang und verteilte dort ihren Schneckenschleim. Der Fuchs nahm all seine Kräfte zusammen und drückte sich aus dem Felsspalt heraus, da der Felsspalt nun rutschiger war.

Der Fuchs sagte zur Schnecke: „Vielen Dank. Ohne dich hätte ich das nie geschafft. Ich werde ab jetzt netter zu kleinen Tieren sein. Du hast den Wettlauf natürlich gewonnen. Die Schnecke strahlte nur noch und die beiden machten zusammen einen langen Spaziergang.

Unterschätzt kleine Lebewesen nicht!

Von Mila Kilimann